

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 167.

Montag den 16. Juni.

1862.

Bekanntmachung.

Unbemittelten, in hiesiger Stadt wohnenden Personen jeden Alters wird die unentgeltliche Impfung auch in diesem Jahre angeboten, und soll dieselbe während des Zeitraums vom 28. dieses Monats bis zum 16. Juli o. jedesmal **Mittwochs Nachmittags von 3 Uhr an** in der 2. Etage der alten Waage stattfinden.

Leipzig, den 24. Mai 1862.

Der Rath der Stadt Leipzig.

D. Vollsack.

Bekanntmachung.

Die auf dem zehrer an Herrn Holzhandler Senf vermieteten sogenannten Ochsenstand an der äußeren Frankfurter Straße stehenden Bauwerke, nämlich

- 1) eine massive Ziegelmauer mit Bruchsteinfundament und Deckplatten von Sandstein nebst daran gebautem Schuppen,
- 2) ein kleines Häuschen von Fachwerk mit Ziegeldach,
- 3) die Planke und der Thorweg

sollen auf den Abbruch und die an der Straße stehenden 7 Pappeln und 1 Lindenbaum auf dem Stamme an den Meistbietenden und gegen sofortige baare Zahlung

Mittwoch den 18. dieses Monats Vormittags 9 Uhr

an Ort und Stelle versteigert werden.

Die Versteigerungsbedingungen liegen an Rathsstelle zur Einsicht aus und werden auch vor Beginn der Versteigerung bekannt gemacht werden.

Leipzig den 13. Juni 1862.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

Verschiedenes.

* Es gereicht uns zu einer besonderen Freude, erfahren zu haben, daß die Begeisterung für das bevorstehende große deutsche Schützenfest in Frankfurt a/M. auch Herrn Welcker mit den 2 vereinigten unter seiner Direction stehenden Musikchören ergriffen hat. Das von ihm beabsichtigte Concert wird von dem betreffenden Comité mit um so größerer Theilnahme begrüßt werden, als die Leistungen dieser Musikchöre zu den besten Hoffnungen auf einen genussreichen Abend berechtigen; da nun auch Herr Valair den Garten des Schweizerhäuschens zu dem auf den 17. dies. Mon. angeordneten Concerte durch Herrn Decorateur Krause aufs Festlichste schmücken und beleuchten, aber auch durch gute Speisen und Getränke seinen bekannten Ruf als Conditior und Restaurateur bewahren will und gewiß auch wird, so finden Alle neben einem zuverlässig angenehmen Abend auch Gelegenheit, ein großes deutsches Fest fördern zu helfen.

Erfreut sich nun dieses Concert eines lebhaften Besuches und trägt dieser Hinweis dazu bei, so ist unsere Absicht erreicht, da wir einer guten Sache dabei zu dienen bezwecken.

Leipzig, den 14. Juni. Bis heute Vormittag $\frac{1}{2}$ 11 Uhr sind **nur 500 Wagen mit Wolle** angekommen worden. Im vorigen Jahre befanden sich im Ganzen 640 Wagen mit Wolle zum Verkauf hier anwesend.

Heute Nachmittag kurz vor 5 Uhr traf ein Extrazug mit 267 Personen incl. 21 Trompetern vom Gardereiterregiment von Dresden hier ein und ging $\frac{1}{4}$ 7 Uhr weiter nach Hamburg. Das Reitermusikchor spielte bei der Ankunft so wie bei der Abfahrt von hier einen Marsch.

Der hochgeehrte Präsident des hiesigen Appellationsgerichts, Herr Dr. Wed, feiert den 27. Juni sein 25 jähriges Präsidenten-Jubiläum, zu dessen Feier sich ein aus den Herren Appellationsrath Einert, Bezirksgerichtsdirector Dr. Lucius und Dr. Franz Friederici, als erwählten Delegirten der Advocatenkammer, bestehendes Comité gebildet hat. Zu diesem Festtage wird u. A. Nachmittags 3 Uhr im hiesigen Schützenhause ein Diner stattfinden, zu welchem sämtliche Behörden und die Mitglieder des Advocatenvereins des Leipziger Appellationsgerichtsbezirks eingeladen werden sollen.

(L. Nachr.)

Tageskalender.

Stadttheater. 21. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

Der Sohn auf Reisen.
Original-Lustspiel in 2 Acten von L. Edelmann.

Personen:

Herr Hallmer, Privatmann	Herr Gutschke.
Frau Hallmer	Frau Gide.
Julius, deren Sohn	
Louise, Frau Hallmers Nichte	Fräul. Heller.
Volkner, Schulmeister	Herr Saalbach.
Peter, Bedienter in Hallmers Hause	Herr Lüd.
Nachbarn.	

Die Handlung geht in Hallmers Hause vor, beginnt Morgens und endet Abends.

Neu einstudirt: **Englisch.**

Lustspiel in 1 Act von C. A. Görner.

Personen:

Adele Treuher, eine junge Witwe	Fräul. Lemcke.
Marie, ihr Mädchen	Fräul. Stein.
Banquier Salomon Ippelberger	Herr Gutschke.
Rosa, dessen Gattin	Fräul. Huber.
Edward Gibbon	
John, dessen Diener	Herr Bachmann.
Billig, Gastwirth zum „Römischen Kaiser“	Herr Witt.
Friedr. Kellner	Herr Treptow.
Jean, Kellner	Herr Schmidt.

Scene: Berlin.

Neu einstudirt: **Liebeszauber.**

Viederspiel in 1 Act, frei nach dem Französischen. Musik von Adolph Mülller.

Personen:

Röschen, eine junge Bäckerin	Fräul. Karg.
Peter, Geschwisterkind	Herr von Fielig.
Gretchen, } Geschwisterkind	Fräul. Stein.
Konrad, } Geschwisterkind	Herr Bischoff.
Elsertwig, Barbier	Herr Lüd.
Brigitte, Schenkswirthin	Frau Gide.
Bauern und Bäuerinnen	

* Julius und Edward Gibbon — Herr Lanius vom Thalia-Theater zu Hamburg als letzte Gastrolle.

Anfang halb 7 Uhr. — Ende halb 10 Uhr.